

# Intoplan® EP-F

## Epoxidharzgebundener Mörtel zur Treppensanierung

Ein universell einsetzbarer Mörtel zur Reprofilierung von Treppenstufen im Innen- und Außenbereich. Haupteinsatzgebiete sind Untergründe wie Sandstein, Beton sowie Porphy. Die Mindestschichtstärke beträgt 5 mm.

-  **hohe Klebkraft**
-  **leichte Verarbeitung**
-  **einsetzbar für innen und außen**



### Untergrund

Der Untergrund muss nach DIN 18365 fest, tragfähig, sauber, dauertrocken und frei von Trennmitteln und die Haftung beeinträchtigenden Substanzen sein.

Mürbe Untergrundzonen entfernen und anschließend mit **Intopox GH 110** vorstreichen.

### Anrühren und Verarbeitung

Dem vorgemischten Spezielsand-Gemisch wird der Inhalt des beiliegenden 2-komponentigen Gebindes zugegeben und mittels Rührwerk oder Zwangsmischer intensiv vermischt. Anschließend auf die noch frische Grundierung aufbringen, verdichten und mit einer angefeuchteten Kelle glätten.

Die verwendeten Werkzeuge müssen nach der Verarbeitung gründlich gereinigt werden.

**Achtung!** Für eine gründliche Durchlüftung der zu bearbeitenden Räume ist zu sorgen.

### Technische Daten

Verpackungsgröße:	23,8 kg Inhalt + 1,2 kg Bindemittel	Verlegereife:	nach ca. 24 Stunden
Lagerfähigkeit:	12 Monate bei trockener und frostgeschützter Lagerung	Voll belastbar:	nach ca. 7 Tagen
Verbrauch pro m <sup>2</sup> :	ca. 1,95 kg/mm	Fußbodenheizung:	geeignet
Anrührdauer:	mindestens 5 Minuten	Druckfestigkeit	
Verarbeitungszeitraum:	ca. 2 Stunden	in Anlehnung an DIN 1164:	ca. 25,0 N/mm <sup>2</sup>
Verarbeitungstemperatur:	mindestens +10 °C	Biegezugfestigkeit	
Begehbarkeit:	nach ca. 24 Stunden (je nach Temperatur)	in Anlehnung an DIN 1164:	ca. 7,5 N/mm <sup>2</sup>

### Wichtiger Hinweis

Reizt die Augen und die Haut. Sensibilisierung durch die Haut möglich. Giftig für Wasserorganismen. Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. Bei Berührung mit den Augen gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren. Bei Berührung mit der Haut sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen. Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen. Freisetzung in der Umwelt vermeiden. Diese Angaben basieren auf unseren praktischen Erfahrungen und Untersuchungen. Wir übernehmen die Gewähr für die Qualität unserer Erzeugnisse. Da wir auf die Verarbeitung und die Verarbeitungsbedingungen keinen Einfluss haben, können wir die Verantwortung für die Ausführung der Arbeiten nicht übernehmen. In Zweifelsfällen Vorversuche durchführen. Bitte beachten Sie unsere aktuellen Produktinformationen.

